№ 98. Allgemeiner 1849.

Oberschlesischer Anzeiger.

Sonnabend den 8. Dezember

Siebenundvierzigster Jahrgang.

Der Allgemeine Oberschlesische Anzeiger erscheint wöchentlich zweimal, Mittwoch und Sonnabend, und kostet vierteljährlich 15 Sgr. Einzelne Nummern sind für 1 Sgr. zu haben.



Der Allgemeine Oberschlesische Anzeiger empfiehlt sich zur Annahme jeglicher Art von Inseraten und wird die dreigespaltene Zeile oder deren Raum nur mit 1/2 Sgr. berechnet.

Expedition: August Keller's Buchhandlung in Ratibor am großen Ringe Nr. 5.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Baunägeln, Eisen und Ofenrequisiten pro 1850, soll an den Mindestfordernden am 17. d. M. Nachmittags 4 Uhr auf dem Rathhause verdungen werden, wozu wir Bietungslustige einladen.

Ratibor den 3. Dezember 1849.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Zwei Keller im Rathhause sollen vom 1. Januar 1850 ab an den Meistbietenden verpachtet werden. Termin hiezu steht am 13. d. M. Donnerstags Nachmittags 4 Uhr auf dem Rathhause an, wozu Pachtlustige eingeladen werdea.

Ratibor den 3. Dezember 1849.

Der Magistrat.

Wer trägt die Schuld, daß die deutsche Hoffnung abermals getäuscht worden ist?

Es ist eine gewöhnliche Erscheinung, daß nach einem verunglückten Unternehmen jeder der Theilnehmer immer die Schuld des Mißlingens auf den andern schiebt und sein eigenes Verhalten herauszustreichen sucht. Das ist freilich sehr bequem; es wäre aber weit besser und für die Möglichkeit des künftigen Gelingens sprechender, wenn jeder in den eignen Busen griffe und aufrichtig die Fehlgriffe und falschen Schritte eingestände, die er bei der Sache gemacht hat, mit dem Vorsatze, diese Fehler oder Uebereilungen bei einer ähnlichen Gelegenheit zu vermeiden. Auch jetzt machen wir diese Erfahrung in Beziehung auf die vorjährige Revolution und die Schritte, welche von der deutschen Nation und ihren Vertretern zur Erzielung einer einheitlichen Verfassung gethan wurden; jede Partei sucht die Schuld des Mißlingens dieses großen Unternehmens auf die andere zu schieben und sich selbst rein zu brennen. Und doch hätte gewiß Jeder, selbst der wohlwollendste Patriot, wenn er sich aufrichtig prüfen wollte, Fehler genug an sich selbst zu rügen, und wenn er sich auch keine vorsetzliche Begehungssünden vorzuwerfen hat, so wird er sich doch von vielen Unterlassungssünden, Irrthümern, Uebereilungen, ängstlichen Rücksichtsnahmen nicht freisprechen können. Von einer solchen Aufrichtigkeit werden wir aber bei unsern lieben Landsleuten wenig gewahr, vielmehr behauptet jede Partei, daß sie allein auf dem rechten Wege gewesen, und ausschließlich das Arcanum zur Heilung aller unserer politischen Gebrechen in der Tasche gehabt habe. So offenkundig auch die Erfahrung dagegen spricht, glaubt jeder der Parteiführer an die Wahrheit und Unfehlbarkeit seiner Grundsätze und der Fehler hat, nach ihrer Meinung, bloß daran gelegen, daß sie nicht haben zur Geltung kommen können.

Es ist der Charakter unserer gegenwärtigen Bildung oder Unbildung, sich in Einseitigkeiten jeder Art zu verhärten und für die seinigen zu fanatisiren. Dieß gilt besonders von den extremen Richtungen, von jenen entgegengesetzten Parteien, deren eine sich an das Alte, Verrostete, Ueberlebte festklammert, während die andere das Ordnende und Sichernde der Gesellschaft emsig zu untergraben bemüht ist. Beide führen das Wohl und Heil des Vaterlandes im Munde; da sie aber in beiderlei Bestrebungen nur ihr Interesse verfechten, so ist unter Umständen die Möglichkeit einer Vereinigung nicht ausgeschlossen. Daher

verfolgen sie auch mit gleichem Hasse die Mittelpartei, welche auf dem Wege der Mäßigung und Besonnenheit fortzuschreiten sucht. Diesen Haß hat jetzt besonders das Centrum der Frankfurter Versammlung zu tragen. Die Gagern'sche oder, wie man jetzt sagt, die Gothaer Partei ist nach der Ansicht dieser Herren, welche vorzüglich laut von den Ultrademokraten ausgesprochen wird, an allem dem Unheile Schuld, über welche sich das deutsche Volk jetzt zu beklagen hat; sie bildete die Klippe, an welcher die deutsche Hoffnung gescheitert ist.

(Schluß folgt.)

Lokales.

Verzeichniß
der im Departement des Königl. Appellationsgerichts zu Ratibor vorgekommenen Personal-Veränderungen.

Dem Rechts-Anwalt Eirves zu Neisse ist die Praxis bei der Kreisgerichts-Deputation zu Ottmachau, Kreis Grottkau, verstattet.

Versetzt:

Der Referendarius v. Kunowski zu Breslau an das Appellations Gericht in Ratibor.

Pensionirt:

Der Secretär Beyer in Leobschütz.

Gestorben:

Der Kreisgerichts-Bote und Exekutor Heyde und der Registrator Schubert in Ratibor.

Nachweisung der bestätigten und vereideten Schiedsmänner.

Stadt-Syndikus Koschützky zu Gleiwitz für Gleiwitz, Kreis Gleiwitz.

Polizeiliche Bekanntmachung.

Im Monat Dezember 1849 liefern nach den Selbst-Taxen:

Semmel für 6 Pf.

Die Bäckermeister: Palitza, Skirhut, Tlach, Vesta, Kaluscha 10½ Lth. Gawenda 10¼ Lth. Konsalik, Mohr, Zwiersina 10 Lth. Friedländer, Oppawsky, Pohl 9½ Lth. Vorzutzky 9 Lth.

Erste Sorte Brod für 2 Sgr.

Die Bäckermst.: Kaluscha 2 Pf. 24 Lth. Gawenda 2 Pf. 18 Lth. Mohr, Palitza, Tlach 2 Pf. 16 Lth. Vesta 2 Pf. 14 Lth. Oppawsky, Zwiersina 2 Pf. 12 Lth. Skirhut 2 Pf. 10 Lth. Vorzutzky, Konsalik, Pohl 2 Pf. 8 Lth.

Mittelbrod für 2 Sgr.

Die Bäkerm.: Tlach 2 Pf. 30 Lth. Zwiersina 2 Pf. 26 Lth. Gawenda 2 Pf. 25 Lth. Vorzutzky, Mohr, Oppawsky, Skirhut 2 Pf. 24 Lth. Friedländer 2 Pf. 21 Lth. Vesta 2 Pf. 20 Lth.

Das Pfund Rindfleisch verkaufen:

Die Fleischermeister: Alois, Franz und Johann Klamka, Carl und Johann Tlach mit 3 und 2 Sgr. 6 Pf. Bernard, Anton Lorenz, Moritz, Rittau, Russek, Sosna, Sposta mit 2 Sgr. 6 Pf. Lauffer mit 2½, Fesser mit 2¼ Sgr.

Das Pfund Schweinefleisch verkaufen:

Die Fleischm.: Franz Klamka mit 4 u. 3 Sgr. Alois und Johann Klamka, Lorenz, Russek, Carl und Johann Tlach mit 3 Sgr. 6 Pf. u. 3 Sgr. Bernard, Fesser, Lauffer, Sosna mit 3 Sgr. 6 Pf. Moritz mit 3¼ Sgr. Hölzel, Rittau, Sposta, Wenzlik mit 3 Sgr.

Das Pfund Schöpsenfleisch verkaufen:

Die Fleischerm. Franz Klamka u. Joh. Tlach mit 3 u. 2½ Sgr. Fesser mit 2¼ Sgr. die andern sämmtlichen mit 2½ Sgr.

Das Pfund Kalbfleisch verkaufen:

Sämmtliche Fleischer mit 3, 2½, 2 u. 1½ Sgr.

Ratibor den 6. Dezember 1849.

Der Magistrat. (Polizei-Verwaltung.)

Nachweisung.

Im Monat November d. J. fand auf der Wilhelms-Bahn folgende Frequenz statt.

Es wurden befördert:

	Rtlr.	Sgr.	Pf.
4760 Personen Militair und Extra-Züge für	3510	24	6
Gepäck, Vieh u. Equipagen für	510	10	10
35,949 Ctr. Fracht für	5176	26	5
Gesammt-Einnahme	9198	1	9

Markt-Preis der Stadt Ratibor
vom 7. Dezember 1849.

Weizen: der Preuß. Schffl. 1 rtlr. 10 sgr. = pf. bis 1 rtlr. 18 sgr. = pf.
Roggen: der Preuß. Schffl. = rtlr. 26 sgr. = pf. bis = rtlr. 27 sgr. 6 pf.
Gerste: der Preuß. Schffl. = rtlr. 19 sgr. = pf. bis = rtlr. 24 sgr. = pf.
Erbsen: der Preuß. Schffl. = rtlr. 23 sgr. 6 pf. bis 1 rtlr. 2 sgr. 6 pf.
Hafer: der Preuß. Schffl. = rtlr. 14 sgr. = pf. bis = rtlr. 17 sgr. = pf.
Stroh: das Schock 2 rtlr. 20 sgr. bis 2 rtlr. 25 sgr.
Heu: der Centner = rtlr. 16 sgr. = pf. bis = rtlr. 22 sgr. = pf.
Butter: das Quart 12 bis 16 sgr.
Eier: 4—5 für 1 sgr.

Verlag und Redaction:
August Kessler.

Druck von Bögner's Erben.

Allgemeiner Anzeiger.

Auctions-Anzeige.

Am 18. Dezember d. J. wird im Hause № 133 auf der Odergasse der Nachlaß der verstorbenen Uhrmacher Kapella, als: Silber, Uhren, Möbel, Wäsche, Betten, Kleider und verschiedne Hausgeräthe verauctionirt werden.

Ratibor den 7. Dezember 1849.

Die Erben.

Bekanntmachung.

Die nach unserer Bekanntmachung vom 5. Mai c. in Uebereinstimmung mit dem Direktorium der Oberschlesischen Eisenbahn eingetretene Ermäßigung des Frachttarifs für Mehl hört nach beiderseitigem Uebereinkommen vom 1. Januar 1850 auf und tritt dafür von da ab, der reglementsmäßige Tarifsatz 2. Klasse wiederum in Kraft.

Ratibor den 3. Dezember 1849.

Das Direktorium der Wilhelms-Bahn.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt sein wohlassortirtes Lager von den feinsten und kunstreichsten, allen in sein Fach schlagenden Gegenständen zur geneigten Beachtung.

Ratibor den 6. Dezember. 1849.

A. Landerer,
Conditor.

In meinem vor dem Neuen Thor gelegnen Hause ist eine geräumige Wohnung in der mittlern Etage mit und ohne Pferdestall u. Wagenscheppen vom 1. Januar an zu vermiethen.

verw. **Ulrike Weidemann.**

☞ Eine reichliche Auswahl Kinderspielgegenstände als auch Baukasten, Zauberlaternen, Gesellschaftspiele empfehle zu soliden Preisen und bitte um gütige Beachtung.

verw. C. Sachs.
Oderstraße.

Die neuesten Kinderspielwaaren in größter Auswahl sind angekommen bei

Ratibor. Geschwister **Anlauf.**

Eine große Auswahl in **Tuchen, Rock- und Hosenstoffen** wie auch double englischen Calmuk, **weiße und bunte Flanelle,** seidene und geschorene **Sammt-Westen und seidene Halstücher** empfiehlt zu dem bevorstehenden **Weihnachtsfeste** einem hochgeehrten Publikum zu den billigsten Preisen.

Die Tuchhandlung von
A. Grunwald
lange Straße № 26.

Für Damen!

In A. Keßlers Buchhandlung in Ratibor ist zu haben:

Eunomia, Miniatur-Liederbuch für Damen . . . . 10 Sgr.
Etui - Liederbuch für Damen Nebst 125 Stammbuchversen 12½ Sgr.
Taschen-Kalender auf das Jahr 1850. Mit 8 Bildern und dazu gehörigen Gedichten. . . . 10 Sgr.

Zu Festgeschenken

sich eignend, empfehle ich zu soliden Preisen eine vorzügliche Auswahl in Papeterieen, Brief- und Luxus-Papieren, Brief - Couverts, Albums, Schreib-Mappen, Brieftaschen, Devisen- und Buchstaben-Oblaten, Bleistiften, Siegellack, Stahlfedern u. Tuschkasten so wie auch Schreibebücher und gute Schreib- und Postpapiere einer allseitigen gütigen Beachtung bestens

A. Keßlers Buchhandlung
in Ratibor, am Ringe im Doms'schen Hause.

Sämmtliche für das **1850** erschienene **Kalender** werden stets vorräthig gehalten in

A. Keßlers Buchhandlung
in Ratibor.

Bitte an Wohlthäter!

Das nahebevorstehende Weihnachtsfest, welches der Gaben Fülle trägt in das Haus des Reichen, und darum von den Kindern wohlhäbiger Eltern mit Freuden begrüßt wird, giebt Allen, welchen Gott irdischen Segen verliehen, genugsame Gelegenheit, den vor Hunger und Frost dahinschmachtenden Kindern armer Familien auch eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Die Armuth ist bescheiden und hat nur geringe Ansprüche, um zufrieden zu sein; wenige Kreuzer reichen oft hin, um dem Kinde des Armen das Weihnachtsfest zu einem wahren Triumphtage zu gestalten. — Der Unterzeichnete appellirt darum im Namen dieser unglücklichen armen Kinder, vorzugsweise im Namen unserer äußerst bedürftigen Schulkinder an die edeln Herzen der wohlthätigen Bewohner hiesiger Stadt, und bittet man möge ihm, behufs Veranstaltung einer Weihnachtsfreude für unsere arme Schuljugend, Gaben und milde Spenden in Geld oder abgelegten Kleidungsstücken recht bald und wo möglich vor dem heiligen Weihnachtsabende zusenden. Besonders wünschenswerth sind Fußbekleidungen, da ohne sie bei der rauhen Witterung ein regelmäßiger Schulbesuch der Kinder unmöglich ist.

Die dankbare Thräne der also beschenkten Kleinen und die Gnade des Vergelters Oben wird der Wohlthäter schöner Lohn sein.

Ratibor, den 5. Dezember 1849.

Hauptstock,
Curatus.

Auf die

Blätter für Geschichte, Staaten-, Länder-, Völkerkunde u. Biographie

deren historische Mittheilungen in die alte Geschichte immer so weit hineingreifen, als es zum Verständniß der Tagesgeschichte nöthig ist, die ferner außer interessanten biographischen Notizen und belehrenden Mittheilungen aus der Staaten-, Länder- und Völkerkunde, alle wichtigen „Urkunden der Zeitgeschichte" liefern, hat jetzt auch

Se. Majestät unser König

abonnirt. — Abgesehen von dem interessanten Inhalte derselben, dürfte es für Viele angenehm sein, ein Blatt zu lesen, das auch Se. Mäjestät der König liest.

Wöchentlich erscheint eine Nummer. Der Pränumerationspreis beträgt pro Quartal nur 7½ Sgr. Wer 1 Rthl. einsendet, erhält sie dafür von jetzt an bis zum Schluß des nächsten Jahres. — Bestellungen nimmt an:

Die Buchhandlung A. Keßler in Ratibor.

Aus dem Weihnachtslager der Buchhandlung A. Keßler in Ratibor.

Schriften für Kinder bis zu 7 Jahren:

A-B-C und Lesebuch, Berliner, mit 16 illum. Bildern. Von G. Holting. . 7½ Sgr.
" " " zweites Berliner, mit 16 illum. Bildern. Von Holting . 7½ Sgr.
" " " drittes Berliner, mit 16 illum. Bildern. Von Emilie Feige 7½ Sgr.
Bilder-Fibel, erste, zweite, dritte und vierte billige, für Kinder . . . à 5 Sgr.
" " neue für ganz kleine Kinder . 7½ Sgr.
" " zweite, dritte, vierte, für ganz kleine Kinder . . . 7½ Sgr.
Bildersaal, der, ein neues Bilderbuch. 2 Hfte à 22½ Sgr.
Bilderschau, große. 3 Hefte. Mit col. Bildern à 1½ Rtlr.
Feige E., Festgabe in 12 illum. Bildern mit Text 7½ Sgr.
" " Kindesfreude in 12 illum. Bildern mit Text . . . 7½ Sgr.
Häschengeschichte, eine von Tante Amanda. Mit 6 illum. Bildern . . 7½ Sgr.
Hilfert, Die Handwerker dargestellt in 12 Bildern mit Text . . . 7½ Sgr.
Holting, Aschenputtel. Ein altes Märchen 7½ Sgr.
" Der kleine Däumling, ein Kindermährchen mit 16 Bildern . . . 7½ Sgr.
" Erheiterung für Kinder in kleinen Fabeln 7½ Sgr.
" Geschichte eines guten und eines bösen Knaben in 12 Bildern mit Text . . 7½ Sgr.
" Die Hausthiere dargestellt in 12 Bildern 7½ Sgr.
" Der Guckkasten in 12 Bildern . 7½ Sgr.
" kleine Erzählungen und Märchen. Mit 9 Bildern . . . 7½ Sgr.
" Mancherlei in 12 Bildern . 7½ Sgr.
" Die kleine Menagerie in 12 Bildern . 7½ Sgr.
" Die Mutter, eine kindliche Erzählung in 12 Bildern . . . 7½ Sgr.
" Das kleine Rothkäppchen. Ein Kindermärchen . . . 7½ Sgr.
" Die Soldaten. Ein Bilderbuch . 7½ Sgr.
" Die Stadt in 12 Bildern . 7½ Sgr.
" Die Uhr in 12 Bildern . 7½ Sgr.
Kätzchengeschichte, eine, von Tante Amanda. Mit 6 illum. Bildern . 7½ Sgr.
Kletke, der gestiefelte Kater, ein Kindermährchen 7½ Sgr.
Kruspe, das Büchlein Rosenroth. 23 Bilder aus den Anschauungskreisen der Kinder . 22½ Sgr.
Schneewittchen. Ein Kindermärchen mit 17 Bildern 7½ Sgr.
Stein, Blüthen, Kleine Erzählungen mit 9 Bildern 15 Sgr.
" 50 Kinderbriefe. Mit 9 illum. Bildern 17½ Sgr.
" Perlen. Kleine Erzählungen mit 9 illum. Bildern 15 Sgr.

Schriften für Kinder von 8 bis 11 Jahren:

Dieltz, Hellas und Rom. Erzählungen aus der Geschichte des Alterthums. Mit 8 illum. Bildern . 1 Rtlr.
Helmert, die kleinen Naturfreunde. Mit Bildern . . . . 20 Sgr.
Holting, die Thierschau. Abbildung und Beschreibung der merkwürdigsten Säugethiere und Vögel 1 Rtlr. 15 Sgr.
Anileda, Schicksalswechsel. Erzählungen und scenische Darstellungen. Mit Bildern . 1 Rtlr.
Braß, Ost und West. Märchen. Mit 8 col. Bildern 1 Rtlr.
Döring, H., allegorischer Jugendspiegel oder Lehren der Weisheit und Tugend. Mit 8 illum. Bildern . . 1 Rtlr. 10 Sgr.
Ernstes und heiteres in neueren Gedichten. Hrsg. von Gentzel. Mit 6 Bildern von Hosemann 22½ Sgr.
Frieder, der kleine. Erzählungen, Märchen und Lieder von Tante Amanda. Mit 8 Bildern . 1 Rtlr.
Glasenapp, das Marienbüchlein für Marie und ihre Freundinnen . . . 17½ Sgr.
Glocke, Peter und Petronella. — Der Leichtsinnige. — Kobold, Nix und Alp. Mit 9 color. Bildern . . . 17½ Sgr.
Holting, Eldorado. Erzählungen. Mit 8 ill. Bildern . . . 1 Rtlr. 15 Sgr.
Jonas, Pauline, Liebesgabe. Enthaltend Erzählungen, Mährchen, Gedichte und kleine Schauspiele. Mit 8 illum. Bildern . . . 20 Sgr.
" Veilchen, Enthaltend Erzählungen, Märchen, Gedichte und kleine Schauspiele. Mit 8 illum. Bildern . . . . 20 Sgr.
Jugendfreund, der berliner. Eine Sammlung von Erzählungen. 1—3 Bdchn. Mit 18 illum. Bildern . . à 20 Sgr.
Kinder-Theater. Zur Aufführung von Kindern auf Puppentheatern. № 1 5. . à 5 Sgr.
Inhalt: 1. Die weiße Dame von Smidt. 2. Ferdinand Cortez von Smidt. 3. Der Freischütz von Holting. 4. Oberon von Smidt. 5. Czar und Zimmermann von Smid.
Koch, Rosalie, Iduna. Erzählungen und Märchen. Mit 9 illum. Bildern . . . 20 Sgr.
" Vergißmeinnicht. Erzählungen, Gedichte und Märchen. Mit 9 illum. Bildern . 20 Sgr.
" Rübezahl. Eine Sammlung der schönsten Sagen und Märchen . 1 Rtlr.
" Der Berggeist im Riesengebirge. Fortsetzung von Rübezahl . . . 1 Rtlr.
Stein, Bildersprache in Erzählungen. Mit 6 illum. Bildern . . . . 17½ Sgr.
Stieff, das Feenreich. Neue Märchen und Sagen. Mit 6 illum. Bildern . . 18 Sgr.
Winter, Cornelia. Frei im Walde. Märchen 17½ Sgr.

Schriften für Kinder von 12 bis 15 Jahren:

Dielitz, Germania. Deutschlands wichtigste Ereignisse und das Leben seiner berühmtesten Männer. Mit 8 color. Lith. . . . 1 Rtlr. 15 Sgr.
" Land- u. Seebilder. Mit 8 col. Lith. 1 Rlr. 10 Sgr.
" Lebensbilder. Mit 8 col. Lith. 1 Rtlr. 10 Sgr.
" Das Mittelalter. Mit 8 color. Lith. 1 Rtlr. 15 Sgr.
" Naturbilder und Reiseskizzen. Mit 8 color. Lith. . . . 1 Rtlr. 10 Sgr.
" Reisebilder. Mit 8 color. Lith. 1 Rtlr 10 Sgr.
" Das Skizzenbuch, neue Land- und Seebilder. Mit 8 col. Lith. . . . 1 Rtlr. 10 Sgr.
" Teutonia. (Fortsetzung der Germania.) Mit 8 col. Lith. . . . 1 Rtlr. 15 Sgr.
" Völkergemälde und Landschaftsbilder. Mit 8 col. Lith. . . . 1 Rtlr. 10 Sgr.
Charakterbilder in Erzählungen von Dieltz, Glocke, Hillert, Holting und Smidt. Mit 8 illum. Bildern . 1 Rtlr. 15 Sgr.
Feige, E. Hebe. Erzählungen und Gedichte. Mit 6 illum. Bildern . . . 25 Sgr.
Holting, Eldorado. Erzählungen. Mit 8 illum. Bildern . . . 1 Rtlr. 15 Sgr,
" Jugendjahre. Erzählungen, Beschreibungen und Charakterschilderungen. Mit 8 Bildern 1 Rtlr. 7½ Sgr.